

## Der Erdbeermund

Culture Beat

Du, Du, ich bin so wild nach Deinem Erdbeermund  
Ich schrie mir schon die Lungen wund  
Nach Deinem Leib - Du Weib

Im Klee da hat der Mai ein Bett gemacht  
Da blüht ein süsser Zeitvertreib  
Mit Deinem Leib - Die lange Nacht  
Da will ich sein im tiefen Tal  
Dein Nachtgebet und auch Dein Sterngemahl

Im tiefen Erdbeertal im schwarzen Haar  
Da schlief ich manchen Sommer lang bei Dir  
Und schlief doch nie zuviel  
Komm - komm - komm her  
Ich weiss ein schönes Spiel  
Im dunklen Tal im Muschelgrund,  
Ach, ach, ach Du, ach Du, Du  
Ach ich bin so wild nach Deinem Erdbeermund

Ach, ach...

Die graue Welt macht keine Freude mehr  
Ich gab den schönsten Sommer her  
Und Dir hat's auch kein Glück gebracht nicht war  
Hast nur den roten Mund noch aufgespart  
Für mich, für mich, für mich,  
So tief im Haar verwahrt  
Ich such ihn schon die lange Nacht  
Im Wintertal im Aschengrund  
Ich bin so wild nach Deinem Erdbeermund

Im Wintertal im schwarzen Erdbeerkraut  
Da hat der Schnee ein Nest gebaut  
Und fragt nicht wo die Liebe sei  
Ich habe doch das rote Tier so tief erfahren  
Als ich bei Dir schlief  
Ach oh wär der Winter erst vorbei  
Und wieder grün der Wiesengrund  
Und Du, Du ach Du  
Ich bin so wild nach Deinem Erdbeermund